

# Schweini weint

**Dortmund.** In einem feierlichen Festakt und begleitet von großen Emotionen sind sechs Legenden in die Hall of Fame des deutschen Fußballs aufgenommen worden. Bei der Preisverleihung im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund wurden Bastian Schweinsteiger, Horst Hrubesch, Otto Rehhagel, Jupp Heynckes, Guido Buchwald und der bereits verstorbene Bert Trautmann geehrt. Mit der Aufnahme in die Ruhmeshalle würdigte eine Journalistenjury die außerordentlichen Leistungen und Erfolge, die die Nominierten als Spieler oder Trainer erreicht haben. Philipp Lahm würdigte Schweinsteiger, mit dem er 2014 in Brasilien Weltmeister geworden war: »Er war der Fels in der Brandung. Das muss man würdigen.« 53 Männer und Frauen sind nun Teil der Hall of Fame. Einer weinte sogar: »Das bedeutet mir viel«, sagte Schweinsteiger zur Ehrung, und wischte sich Tränen aus dem Auge. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/509968.fußball-schweini-weint.html>*